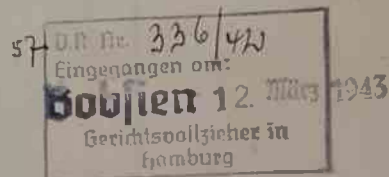


Oberfinanzpräsident Hamburg

U. 82



Zollamt Meyerstrasse-Nord EZA. Nr. 1121 !

Alfred Israel F l o r

=====  
Berlin, Nussdorferstrasse 8

( ab Lager: Harry W. Hamacher )

Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
Vermögensverwertungsstelle

Hamburg, . . . . . November .1942  
Rödingsmarkt 83

Aktenzeichen X . . . U / . 82 . .

Fernsprecher 36 11 91 N .264 .

Sprechzeit: werktäglich von 9 - 13 Uhr  
Sonabends bis 12 Uhr

U. R. Nr.  
Eingegangen am:  
- 5. Nov 1942  
Geschäftsstelle

An den Versteigerer

~~Herrn~~ . . . . . Gerichtsvollzieherei

Hamburg

Drehbahn

Betrifft: . 6 Koll. .- .738 Kg. . . . . Versteigerungsauftrag  
Sicherung A. F. 1 - 6

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen Reichs  
eingezogene ~~Wohnungseinrichtung~~ des

. . . . . Alfred Flor . . . . .

wohnhaft gewesen in ~~Wohnung~~ Berlin Nussdorferstr. 8

ab Lager Harry W. Hamacher Hamburg Rödingsmarkt 69  
Straße Nr. . . . .  
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung  
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf  
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Rödingsmarkt 83, bei der  
Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr. 2/111 oder auf das Post-  
scheckkonto Hamburg 11 556 zu dem Kassenzzeichen

X . . . U . 82 . . . . .

zu überweisen.

Im Auftrag

15. NOV 1942

Justizinspektor

# Ablieferschein Nr. 2608

für den Auktionator

mit / ohne \* Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den Nov. 42

H. W. Hamacher  
Spediteur  
Zweigniederlassung Hamburg

Stempel und Unterschrift der  
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs 1435/U/306

b) ~~der Gestapo~~ lt. Erlass der Oberfinanzpräsidenten Hamburg,  
Vermögensverwertungsstelle

Name des Eigentümers: Aktenzeichen: St. III/ c/U 82

Alfred Flor, Berlin - Nussdorferstr. 8

A. 1 Stück Möbellift: \*  
Sendung: \* Signatur / Nr.:

A. F. 1/6- 6 Kolli Umzugsgut

Gesamtkollizahl: 6 Maße: Gewicht: 738.- kg

Abzunehmen am: Uhr: Lagerort: Groth &amp; Cons.

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei Hamburg Neuer Wandram 2

(Name des Auktionators)

Straße: Lokal: Drehbahn 36

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

am:

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

# HARRY W. HAMACHER SPEDITEUR



## ZWEIGNIEDERLASSUNG HAMBURG

FERNRUF: SAMMEL-NR. 36 18 41 • TELEGRAMM-ADRESSE: „HAWEHASPED“  
BANKKONTEN: REICHSBANK HAMBURG, KONTO NR. 2/71 73, DRESDNER  
BANK IN HAMBURG, KONTO NR. 6304, DEUTSCHE BANK FIL. HAMBURG  
POSTSCHECKKONTO: HAMBURG 6386

D.R. Nr.

Eingegangen am:

17. Nov 1942

Gerichtsvollzieher in  
Hamburg

UNSER ZEICHEN: 1435/U/306

HAMBURG 11, DEN 16. November 1942  
RODINGSMARKT 69

An die

Gerichtsvollzieherei,

H a m b u r g 36

Drehbahn 36

Betr.: Umzugsgut des Juden Alfred Israel F l o r,  
früher Berlin, Nussdorferstr. 8.

Laut Verfügung der Vermögensverwertungs-  
stelle - Zeichen St III c/U 82 v. 4.11.42 - lassen wir Ihnen  
durch Vermittlung der Deutschen Spedition G.m.b.H., Hamburg 1,  
A.F. 1/6 - 6 Kolli Umzugsgut  
zugehen, da die Versteigerung durch Sie vorgenommen werden  
soll.

Für den Fall, daß Sie dieses Gut nach  
einem anderen Lokal zu haben wünschen, wollen Sie sich mit  
der Deusped dieserhalb direkt in Verbindung setzen.

Heil Hitler!

Harry W. Hamacher  
Spediteur

Zweigniederlassung Hamburg  
p.p. *[Handwritten Signature]*

I./T. *[Handwritten Signature]*

HAUPTGESCHÄFT: BERLIN NW 40, LUNEBURGER STRASSE 22

APOLDA • BENTHEIM • BREMEN • CHEMNITZ • DRESDEN • EBINGEN • EMMERICH • FRANKFURT a.M. • GRONAU i.W. • HAIDA • HAMBURG  
HANNOVER • NÜRNBERG • PLAUEN • REGENSBURG • RHEINE • SCHWARZENBERG • STETTIN • TETSCHEN • WEENER • WIEN

AALSMEER • AMSTERDAM • ARNHEIM • HILLEGOM • ROTTERDAM • VLISSINGEN

WIR ARBEITEN AUSSCHLIESSLICH AUF GRUND DER ALLGEMEINEN DEUTSCHEN SPEDITEURBEDINGUNGEN (ADSP) - FASSUNG VOM NOVEMBER 1939 - DIE MIT ANORDNUNG VOM 29. DEZEMBER 1939 FÜR RECHTSVERBUNDLICH ERKLÄRT WORDEN SIND. (VERGLEICHE DÜRRER REICHSSAMMELGESETZ NR. 4 VOM 5. DEZEMBER 1940 UND NR. 9 VOM 11. JANUAR 1940.)

G. 114/42 Flor

- 1 5 Kisten  
1 Verschlag
- 2 35 Teile Essgeschirr

Lagerb. Nr.

G. 114/42

Zur Sache

Alfred Flor

RM

1. - 100

in Buchstaben :

Ein

Reichsmark

Absetzgebühren erhalten.

Hamburg, den

16. NOV 1942

1944

*[Signature]*

13 14 div. Esser

- 14 9 Glasteller (teils def.)  
1 1 Glasschale

- 15 6 Teile Glas

- 16 7 Teile Geschirr

Übertrag:



# Bolsien

## Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V.

3

In allen Eingaben in  
dieser Sache ist die nachstehende  
Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer :

Hamburg, den

16. März 1943

193

570 R 336 1942.  
Verst. Reg. Nr.

17. März 1943

Auf Antrag d. <sup>62</sup> Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungs-  
stelle, Hamburg, betr. Versteigerung der ab Lager Harry W. Hamacher  
eingelieferten 6 Kollis mit Inhalt des Alfred Israel F l o r , wohn-  
haft gewesen in ~~HAMBURG~~ Berlin , (Aktenzeichen: U. 82 )

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. ~~umstehend verzeichneten Pfand~~  
d.

gehört und d. Antragsteller für eine Forderung gegen d.

im Betrage von ~~RM~~ nebst ~~RM~~ Kosten hat je gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —  
an Ort und Stelle  
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen  
durch Veröffentlichung im hiesigen ~~„Amtlichen Anzeiger“~~, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger  
<sup>Versteiger</sup> ~~„Anzeiger“~~, „Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“  
öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselben eröffnet :

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden <sup>an Stelle</sup> als Pfand verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt,  
wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen  
wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Ausruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zu-  
schlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der  
Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall,  
auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Anzahlungsgeld in Höhe von <sup>1/10</sup> des Kaufpreises zu zahlen.  
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren, wie folgt:

Pfandverkauf.

WM. Vordr. 80.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		1870 Kau- fungs- geld		Bemerkungen
			R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	
1	5 Kisten 1 Verschlag	Libbert	5.	40	—	80	
2	35 Teile Essgeschirr	Frauch, Bgd.	50.	—	7.	50	
3	10 Teile Porzellan	Foppmann Mühlb. 36	5.	—	—	75	
4	1 Kaffeegeschirr (unkompl.) 22 Teile	Blaube Mühlb. 176	30.	—	4.	50	
5	13 Teile Teegeschirr	Sturkops	15.	—	2.	25	
6	5 Mokkatassen 1 Eierbecher	Nöack Bismarckstr. 14 <del>Mühlb. 176</del>	5.	—	—	75	
7	11 Weingläser	Blummann	66.	—	9.	90	
8	7 Weingläser	Fugweren	36.	—	5.	40	
9	7 Weingläser	Blummann	36.	—	5.	40	
10	16 Portweingläser	Blummann	69.	—	10.	35	
11	11 Wassergläser	Blummann	80.	—	12.	—	
12	11 Gläser	Fugweren	62.	—	9.	30	
13	13 div. Gläser	Indredrichs Mühlb. 176	5.	—	—	75	
14	9 Glasteller (teils def.) 1 Glasschale	Dressler	30.	—	4.	50	
15	6 Teile Glas	Blummann	4.	—	—	60	
16	7 Teile Geschirr	Peters Mühlb. 176	5.	—	—	75	
		Übertrag:	503.	40	—	75	
					75.	50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 157.		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	507.	40	75.	50	
17	6 Teile Geschirr	Feuerstein Kornweg 117	2.	—	—	30	
18	5 Teile Glas	Foppevann Mullbühl 36	4.	—	—	60	
19	1 Fruchtschale (defekt)	Dressler	1.	—	—	15	
20	1 Porzellan-Mokkakanne, 1 Zuckernapf, 5 Tassen	Bauhardt	45.	—	6.	75	
21	6 Werkstofftassen	Warnecke Agenbüttel	3.	—	—	45	
22	8 Teile Kinderporzellan <del>1 Tablett</del>	Wagner	1.	—	—	15	
23	10 Teile Porzellan 2 Tablett	Kayssner	5.	—	—	75	
24	1 Kristallkanne mit Beschlag	Nehold	15.	—	2.	25	
25	1 Kristallteller	Schneider I	30.	—	4.	50	
26	7 Teile Porzellan	Wülf Friedmann 94	1.	—	—	15	
27	3 Vasen	Nehold	9.	—	1.	35	
28	4 Teile Metall	Nehold	31.	—	4.	65	
29	1 Messingmörser	Fugwenn	61.	—	9.	15	
30	1 kl. Fass	Brenzel Saumholland	3.	—	—	45	
31	1 Teetopf & 1 Seidel - 4 - 4 Schalen m.	Warnecke	2.	—	—	30	
32	1 Schreibtischlampe	Sandrowski	6.	—	—	90	
		Übertrag:	722.	40	108.	35	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Neistgebot		Bemerkungen
			16	15	
		Übertrag:	722.40	108.35	
33	2 kl. Bilder	Jugwaren	— .50	— .15	
34	1 Wanduhr (defekt)	Netzold	3. —	— .45	49
35	1 Majolikalampe (unkompl.)	Kayssner	21. —	3.15	50
36	1 kl. Topf	Baldamus	4. —	— .60	51
37	1 elektr. Kaffeemaschine	Behr	15. —	2.25	52
38	1 elektr. Topf	Horn Grünerstr. 178	4. —	— .60	53
39	2 Tauchsieder div. Kleinigkeiten	Freumann Münsterstr. 8	3. —	— .45	54
40	2 kl. Uhren	Noack Ostmarktstr. 114	5. —	— .75	55
41	3 Teile Speckstein	Grosse	5. —	— .75	56
42	8 Teile Nippes	Grosse	3. —	— .45	57
43	1 kl. Truhe mit div. Kleinigkeiten	Behr	5. —	— .75	58
44	1 Tintenfass, div. Kleinigkeiten	Jankowski	2. —	— .30	59
45	1 Kasten m. kl. Figuren 1 Tischklingel	Gressler	3. —	— .45	60
46	7 Teile Geschirr	Deetz Kesschredder 8	4. —	— .60	61
47	3 Alumin. Töpfe	Lohse Brisqueweg 9	4. —	— .60	62
48	1 alter Petroleumofen 1 Wanne m. div. Küchengerät	Willbrecht Baackstr. 68	3.20	— .50	63
		Übertrag:	807.10	141.15	64

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Verkäufers	Weißgebote		Kap. Geld 15%		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag:	807.	10	121.	15	
49	1 Kasten mit alten Besteck- teilen	Frauch, Bgdg.	1.-		-.15		
50	div. Pfannen pp.	Schönfeldt Bismarck 24	4.-		-.60		
51	2 Steingutbehälter	Frauch, Bgdg.	1.-		-.15		
52	div. Aluminiumteile	Reckmann Schillerstrasse 106	3.-		-.45		
53	1 alte Waage	Kürnis Neumannstrasse 61	5.-		-.75		
54	1 Fleischwolf, 1 Reibe pp.	Peters Mühlenthorp 8	5.-		-.75		
55	1 Gasofen	Theis Mühlenthorp 36	8.-		1.20		
56	1 kl. Bild	Blauke Friedrichstrasse	12.-		1.80		
57	div. Bügel pp.	Willbrecht	2.-		-.30		
58	1 Kuchenform, 2 Pfannen	Schmuck	3.-		-.45		
59	div. Handwerkzeuge	Rickert	1.50		-.20		
60	div. Hausgerät	Rödel	2.-		-.30		
61	17. Bücher	Althaus	4.-		-.60		
62	12 Bücher	Laal	32.-		4.80		
63	10 Bücher	Althaus	23.-		3.45		
64	10 Bücher	Laal	10.-		1.50		
		Übertrag:	923.	60	138.	60	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Bemerkungen	Nr.	
			M	S			
		Übertrag:	943.	60	138.60		
65	7 Bücher	Heemings	6.	—	.90	81	4
66	10 Bücher	Albrecht	10.50	1.55		82	1
67	20 Bücher Maunassant	Heemings Paul Kamm 2	30.	4.50		83	1
68	10 Bd. Keller, 3 Bd. Reuter	Laal Loplinstrasse 49	15.—	2.25		84	2
69	6 Bd. David, 4 Bd. Grillparzer	Heemings	12.—	1.80		85	1
70	6 Bücher	Albrecht	15.—	2.25		86	1
71	1 Partie Noten	Sulwarz Fischingplatz	3.—	—	.45	87	1
72	1 Partie Noten	Heemings	1.—	—	.15	88	3
73	1 Bettbezug, 1 Decke	Alexander Kopfgüterstr. 24	12.—	1.80		89	3
74	1 Wandbehang	Kniep	50.—	7.50		90	1
75	1 Chaiselonguedecke	Frlacker	25.—	3.75		91	1
76	3 Teile Pelz, 1 Vorlage	Jommers Königsplatz 22	4.—	—	.60	92	1
77	3 Teile Portieren	Feuser	5.—	—	.75	93	1
78	3 Teile Portieren	Netzold	6.—	—	.90	94	1
79	2 Teile Portieren	Heith Meyersstrasse 4	8.—	1.20		95	2
80	3 Teile Portieren	Friedrichs	8.—	1.20			
		Übertrag:	1134.	10	140.15		



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Gebers	Hilfsgebot		Kav. Geld 15%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	1134	10	170	15	
81	4 Kissen	Netgold	6	—	—	90	
82	1 Tischdecke	Unkolbach Widdeshorn 81	15	—	2	25	
83	1 altes Damenkleid	Heuth	2	50	—	35	
84	2 Kissen	Pirsch	6	—	—	90	
85	1 Oberbett, 1 Kissen	Schroder I	30	—	4	50	
86	1 Oberbett, 1 Kissen	Netgold	16	—	2	40	
87	1 Oberbett, 1 Kissen	Kniep	25	—	3	75	
88	3 Teile Matratzen (teils defekt)	Schroder I	15	—	2	25	
89	3 Teile Matratzen (teils defekt)	Schroder I	15	—	2	25	
90	1 Buch	Glaser	—	50	—	15	
91	1 Kissen	Laudau	3	—	—	45	
92	1 elektr. Topf	Heuning	3	—	—	45	
93	1 elektr. Bügeleisen	Behmel	2	—	—	45	
94	1 Nähmaschine (defekt)	Aurborn	80	—	12	—	
95	2 Elefanten, 1 Kamel	Pferfer I	30	—	4	50	
		Übertrag:	1384	10	207	70	



Nr.

Bezeichnung des Gegenstandes

abzusetzen, da nicht

5 13 Teile Feile Feegeschirr

Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld 15%		Bemerkungen
	M	S	M	S	
Übertrag	1384.	10	20%	70	
<u>eingelöst:</u>					
	15.-		2.	25	
	1369.	10	20%	45	
Hemming II	15.-		2.	25	

1384 10 207.70 a. v.

~~Hier gewöhnliche Verkaufswert und das Mindestgebot  
und beim Ausbieten bekanntgegeben~~

Die Meistbietenden hatten sich vor Schluß des Ver-  
steigerungstermins entfernt.

Beglaubigt:

*J. M. Müller*  
Versteigerungsleiter

*O. Heimer*  
Versteigerungsleiter

# Lastschriftzettel Bl. 15

Konto Hamburg

Nr. 69757

Bitte bei Einreichung an das Postscheckamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln noch hinten einzulegen

Das Postscheckamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

1298 Reichsmark 20 Pf

an die Oberfinanzkasse  
Hamburg

in Hamburg

Für Vermerke des  
Auftraggebers  
Hör  
DDR. 336  
KB II  
70/42





B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D. R. Nr. 336/1943.

Versteigerungsabrechnung  
\*\*\*\*\*

Über die ab Lager Harry W. Hamacher eingelieferten 6 Kolli  
mit Inhalt des Alfred Israel F l o r ,

wohnhaft gewesen in Berlin.

(Aktenzeichen : U. 82 )

Bruttoversteigerungserlös vom 16. und 17. März 1943 = 1334,10 RM

Hievon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 83,10

2 % Versicherungskosten 2,80

85,90 "

die verbleibenden : 1298,20 RM ✓  
\*\*\*\*\*

werden auf das Postcheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,  
Nr. 11656 (zum Kassenzeichen : U. 82 ) überwiesen.

Hamburg, den 24. März 1943.

*Bobzien*  
Gerichtsvollzieher.

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,  
Vermögensverwertungsstelle,

H a m b u r g .

*Abrechnung ab dem 3/4.43  
für 57 D. R. 332/42*

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D. R. Nr. 336/1942.

Versteigerungsabrechnung  
=====

über die ab Lager Harry W. Hamacher eingelieferten 6 Kolli  
mit Inhalt des Alfred Israel F l o h r .

Bruttoversteigerungserlös vom 16. und 17. März 1943 = 1384.10 RM  
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) = 207.70 "

zusammen : 1591.80 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg,  
gemäß Abrechnung = 1298.20 "

von den verbleibenden : 293.60 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

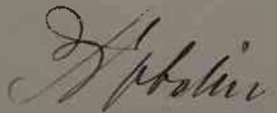
1) Absetzgeld	1.--	
2) Bekanntmachungskosten (ant.)	11.23	
3) Arbeitslöhne (ant.)	15.87	28.10 "

(Die Rechnungen zu 1 + 2 siehe in  
Akte Jaworski 57 DR. 332/42)

die verbleibenden : 265.50 RM ✓  
=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 24. März 1942.

  
Gerichtsvollzieher.

K. B. II Nr. 70/1942.  
=====